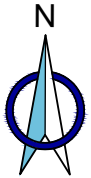
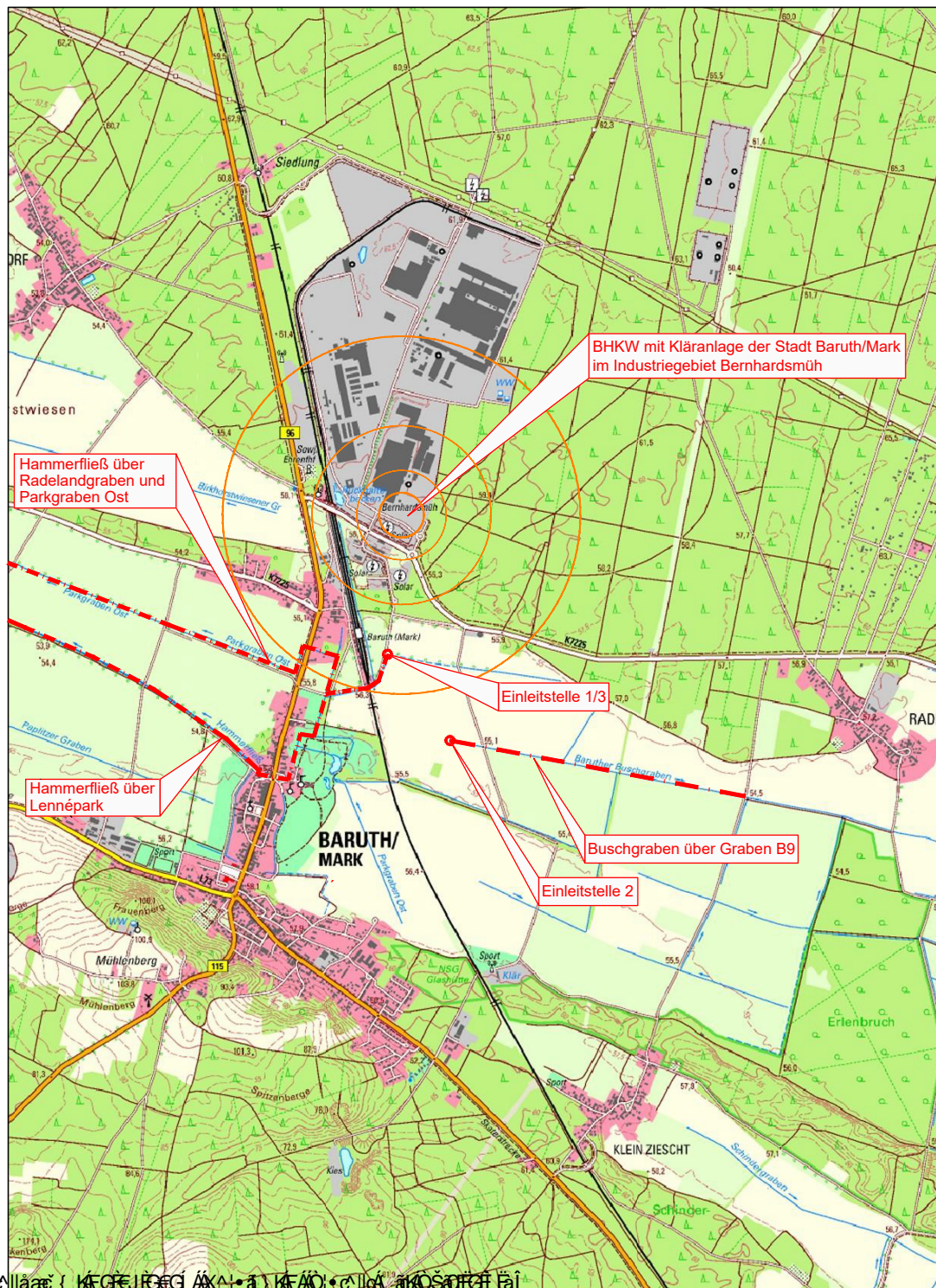


2.1 Topographische Karte 1:25 000






Anlagen:

- 2.1 Topographische Karte.pdf



Legende

Umgebungsradien 100 m , 250 m, 500 m , 1.000 m

 aqua consult Ingenieur GmbH Mengendamm 16 30177 Hannover	Datum:	Name:	Der Bauherr:  F. Zierath
	geprüft:	16.12.2024	
 Bauherr: Stadt Baruth / Mark Eigenbetrieb WABAU	frei- gegeben:	16.12.2024	
Bauvorhaben: Antrag einer Anlage zur Erzeugung von Strom und Wärme in einer Verbrennungsmotoranlage (BHKW) durch den Einsatz von Klärgas nach § 4 i.V.m. § 10 BImSchG		Plannummer: 2.1 Projekt: 23 11 21	Aufgestellt: Hannover, den 16.12.2024  Dipl.-Ing. R. Wildgrube
Planbezeichnung: Topographische Karte		Maßstab: 1 : 25.000	
H:\CAD\231121\20_Zeichnungen\BImSchG Antrag Pläne\2.1 Topo_Karte.dwg-1_25000		00 SCE 04.12.2024 THO	2/21

2.2 Grundkarte 1:5 000


Entfällt.

2.3 Liegenschaftskarte

Die Verschmelzung der Flurstücke 229 und 302 auf das neue Flurstück 323 ist der beigefügten Fortführungserklärung vom 2. Oktober 2024 zu entnehmen.

Anlagen:

- Fortführungsmitteilung.pdf
- Liegenschaftskarte_20241219.pdf

	Landkreis Teltow-Fläming Katasterbehörde Am Nuthefließ 2 14943 Luckenwalde	Fortführungsmitteilung Erstellt am 02.10.2024
---	---	---

Fortführungsmitteilung

über die Fortführung des Liegenschaftskatasters auf Grund des
Fortführungsnachweises Nr. 124802-202400018
vom 01.10.2024

Dieser Auszug ist maschinell erstellt und auch ohne Unterschrift
wirksam. Er umfasst

1. Fortführungsmitteilungen
2. Flurstücksnachweis
3. Liegenschaftskarte

		Fortführungsmitteilung	
		Erstellt am	02.10.2024
		Fortführungsnachweis	124802-202400018
		Fortführungsfallnummer	1
Gemeinde	Baruth/Mark	Seite	1 von 3

Verschmelzung
Veränderung der Lage

Vor der Fortführung		Nach der Fortführung	
Gemarkung	Baruth	Gemarkung	Baruth
Flur	3	Flur	3
Flurstück	295	Flurstück	323
Amtliche Fläche	2 659 m²	Lage	An der Birkenpfehlheide 2
		Nutzung	Industrie und Gewerbe
Gemarkung	Baruth	Amtliche Fläche	249 692 m²
Flur	3		
Flurstück	296		
Amtliche Fläche	446 m²		
Gemarkung	Baruth		
Flur	3		
Flurstück	300		
Amtliche Fläche	125 m²		
Gemarkung	Baruth		
Flur	3		
Flurstück	302		
Amtliche Fläche	24 895 m²		
Gemarkung	Baruth		
Flur	3		

		Fortführungsmitteilung	
		Erstellt am	02.10.2024
		Fortführungsnachweis	124802-202400018
		Fortführungsfallnummer	1
Gemeinde	Baruth/Mark	Seite	2 von 3

Vor der Fortführung		Nach der Fortführung
Flurstück	308	
Amtliche Fläche	716 m²	
Gemarkung	Baruth	
Flur	3	
Flurstück	149	
Amtliche Fläche	2 888 m²	
Gemarkung	Baruth	
Flur	3	
Flurstück	228	
Amtliche Fläche	57 131 m²	
Gemarkung	Baruth	
Flur	3	
Flurstück	229	
Amtliche Fläche	159 081 m²	
Gemarkung	Baruth	
Flur	3	
Flurstück	87	
Amtliche Fläche	123 m²	
Gemarkung	Baruth	
Flur	3	

		Fortführungsmitteilung	
		Erstellt am	02.10.2024
		Fortführungsnachweis	124802-202400018
		Fortführungsfallnummer	1
Gemeinde	Baruth/Mark	Seite	3 von 3

Vor der Fortführung		Nach der Fortführung	
Flurstück	86		
Amtliche Fläche	1 628 m²		
Amtliche Fläche (gesamt)	249 692 m²		
		Amtliche Fläche (gesamt)	249 692 m²



Landkreis Teltow-Fläming
Katasterbehörde
Am Nuthefließ 2
14943 Luckenwalde

Auszug aus dem Liegenschaftskataster Flurstücksnachweis

Erstellt am 02.10.2024

Flurstück 323, Flur 3, Gemarkung Baruth

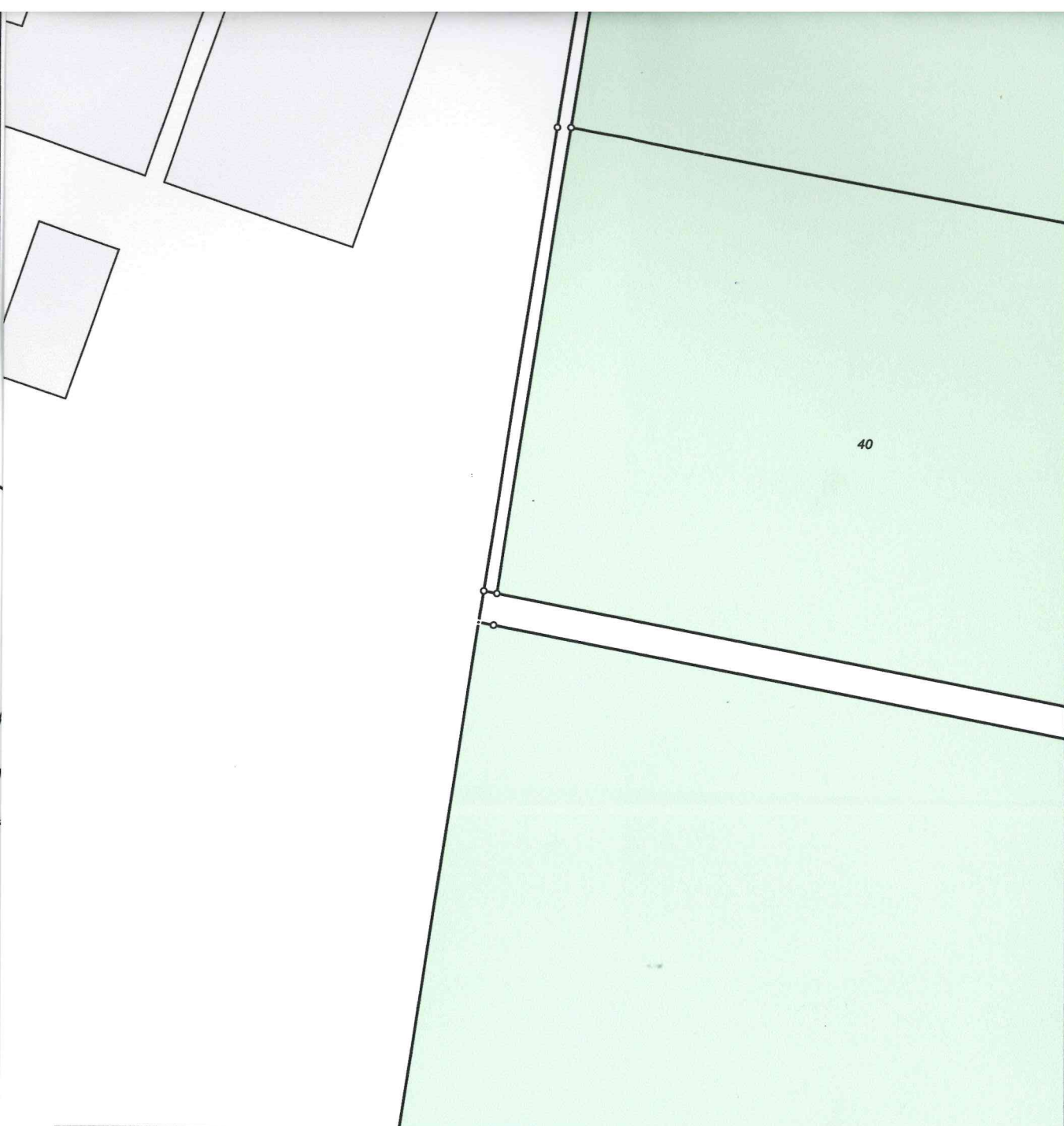
Gebietszugehörigkeit:	Gemeinde Baruth/Mark Kreis Teltow-Fläming
Lage:	An der Birkenpfehlheide 2
Fläche:	249 692 m ²
Tatsächliche Nutzung:	249 692 m ² Industrie und Gewerbe

Angaben zur Buchung

Buchungsart:	Grundstück
Buchung:	Grundbuchamt Zossen Grundbuchbezirk Baruth Grundbuchblatt 1396 Laufende Nummer 40

Dieser Auszug ist gesetzlich geschützt. Die Absicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe an Dritte ist der bereitstellenden Stelle vorher anzuzeigen. Bei der Veröffentlichung oder Weitergabe ist auf das Land Brandenburg als Inhaber der Rechte an den Geobasisdaten hinzuweisen. Die Regelungen des Urheberrechts bleiben unberührt (§ 10 Abs. 9 Brandenburgisches Vermessungsgesetz – BbgVermG – vom 27. Mai 2009 (GVBl.I/09, Nr. 08, S.166), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, Nr. 32)).

Bereitgestellt durch: Katasterbehörde Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde.



**Landkreis Teltow-Fläming
Katasterbehörde**

Am Nuthefließ 2
14943 Luckenwalde

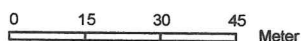
**Auszug aus dem
Liegenschaftskataster
Liegenschaftskarte 1:1500**

Erstellt am 02.10.2024
5-508/24

Flurstück: 323
Flur: 3
Gemarkung: Baruth

Gemeinde: Baruth/Mark
Kreis: Teltow-Fläming

Maßstab 1:1500



Dieser Auszug ist gesetzlich geschützt. Die Absicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe an Dritte ist der bereitstellenden Stelle vorher anzuzeigen. Bei der Veröffentlichung oder Weitergabe ist auf das Land Brandenburg als Inhaber der Rechte an den Geobasisdaten hinzuweisen. Die Regelungen des Urheberrechts bleiben unberührt (§ 10 Abs. 9 Brandenburgisches Vermessungsgesetz – BbgVermG – vom 27. Mai 2009 (GVBl.I/09, Nr. 08, S. 166), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, Nr. 32)).

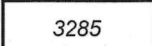

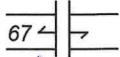












Die dargestellten Karteninhalte wurden aus unterschiedlichen Datengrundlagen abgeleitet und gewährleisten nicht unbedingt die Lagegenauigkeit des angegebenen Maßstabes.

Bereitgestellt durch: Katasterbehörde Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde.

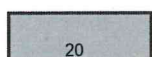
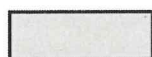
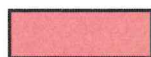
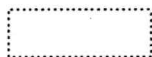

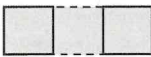
33397/950

Legende Liegenschaftskarte - farbige Ausgabe

Grenzen und Punkte

	Flurstück mit Flurstücksnummer		Flurstück mit Flurstücksnummer, abweichender Rechtszustand		Zugehörigkeitsshaken
	Abgemerkter Grenzpunkt		Grenzpunkt, Art der Abmarkung nicht bekannt		Streitige Grenze
	abweichender Rechtszustand		abweichender Rechtszustand		Kreisgrenze, Grenze Kreisfreier Stadt
	Staatsgrenze		Landesgrenze (Bundesland)		
	Grenze der Verwaltungsgemeinschaft		Gemeindegrenze		
	Gemarkungsgrenze		Flurgrenze		

Gebäude

	Wohnen (hier mit Hausnummer)		Wirtschaft oder Gewerbe		Öffentliche Gebäude
	Unterirdisches Gebäude		In seiner Lage nur ungefähr bekanntes Gebäude (hier Wohnen)		Gebäude mit Durchfahrt (hier Wirtschaft oder Gewerbe)
















Nutzungsarten und Flächen

	Siedlungsfläche		Industrie- und Gewerbefläche		Straßenverkehr, Weg, Platz, Bahnverkehr, Schiffsverkehr
	Landwirtschaft		Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche, Friedhof		Fließgewässer
	Stehendes Gewässer, Hafenbecken, Meer		Rückhaltebecken		Brachland
	Bundesautobahn, Bundesstraße (hier Bundesstr. 34)		Landes- oder Staatsstraße (hier Landesstr. 56)		Flugverkehr (hier Segelfluggelände)
	Nadelwald		Laubwald		Mischwald
	Gehölz, Windschutz		Gartenland, Gewässer- oder Verkehrsbegleitfläche		

Gesetzliche Festlegungen

	Bodenordnungsverfahren (Umliegung, Flurbereinigung, Sanierung)
---	--

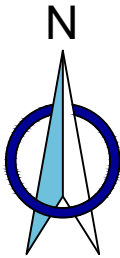
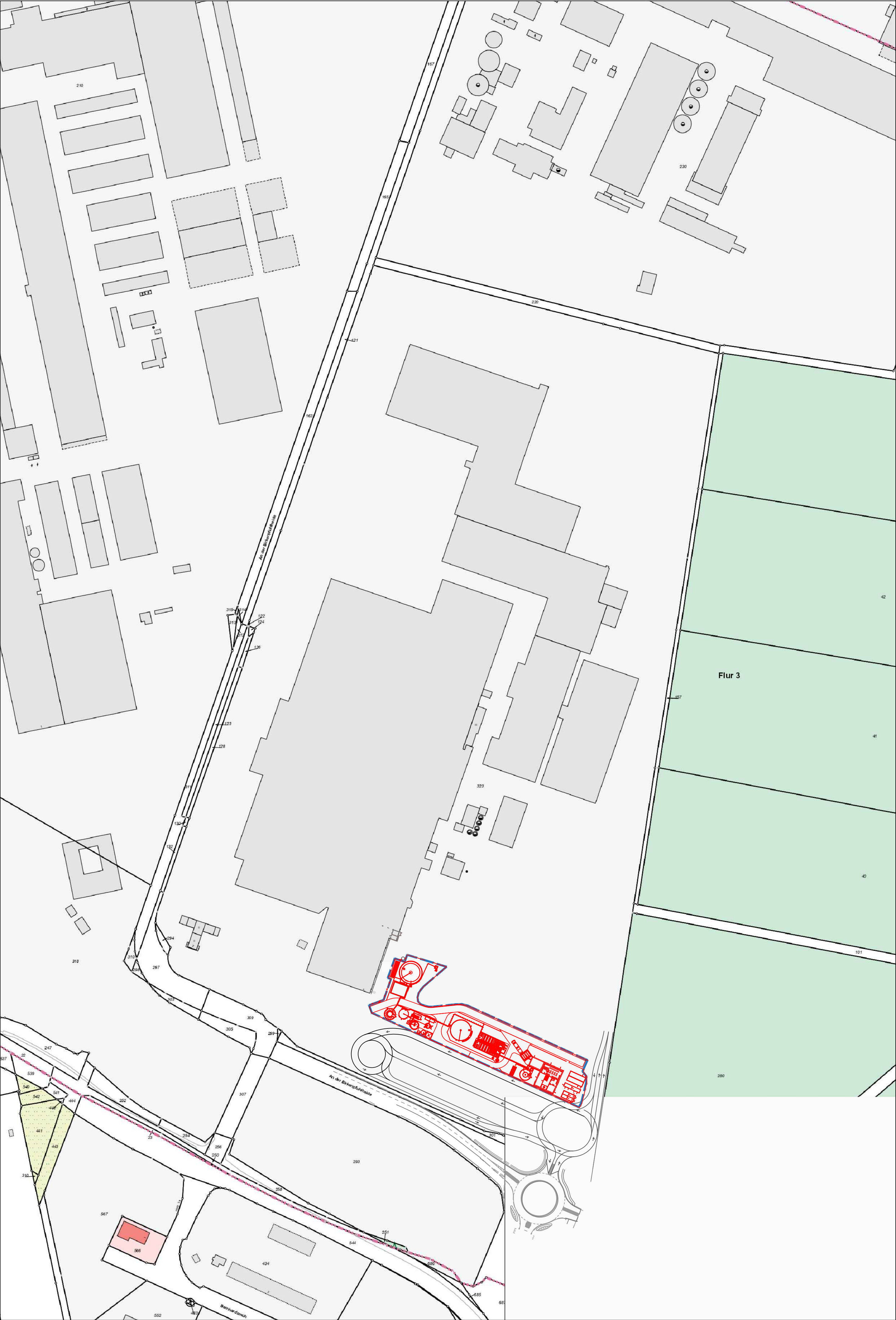
Zeichen und Symbole

	Campingplatz		Brücke		Bergbaubetrieb
	Böschung		Mauer		Windrad
	Gebüsch		Gras, Grünanlage		Mast
	Sumpf		Heide		Moor
	Obstbauplantage		Tagebau, Grube, Steinbruch		Unland, Vegetationslose Fläche

Erläuterungen zum Koordinatenbezugssystem:








ETRS89_UTM32: UTM-Koordinaten in (m), Zonenkennung = vergrößerte Ziffern vor dem Eastwert, GRS80-Erdellipsoid, European Terrestrial Reference System 1989 (ETRS 89)





Legende

 Grenze Plan-/Fördergebiet

 aqua consult Ingenieur GmbH Mengendamm 16 30177 Hannover		Datum:		Name:		Der Bauherr:  F. Zierath
	geprüft:	16.12.2024				
	freigegeben:	16.12.2024				
Bauherr:  Stadt Baruth / Mark Eigenbetrieb WABAU						
Bauvorhaben: Antrag einer Anlage zur Erzeugung von Strom und Wärme in einer Verbrennungsmotoranlage (BHKW) durch den Einsatz von Klärgas nach § 4 i.V.m. § 10 BImSchG			Plannummer: 2.3		Aufgestellt: Hannover, den 16.12.2024  Dipl.-Ing. R. Wildgrube	
Planbezeichnung: Liegenschaftskarte			Projekt: 23 11 21			
			Maßstab: 1 : 2.000			
H:\CAD\2011\12108_Zeichnungen\BImSchG Antrag Planr_2023\04.dwg 2.3 Liegenschaftskarte.dwg - Layout1			00_SCE 23.09.2025 THO			
Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor. Sie darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, noch Dritten zugänglich gemacht werden.						

2.3.1 Flurstücknachweis

Anlagen:

- Flurstuecks- und Eigentumsnachweis_20241024_1110.pdf



Landkreis Teltow-Fläming
Katasterbehörde
Am Nuthefließ 2
14943 Luckenwalde

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und
Eigentumsnachweis

Erstellt am 24.10.2024

Flurstück 323, Flur 3, Gemarkung Baruth

Gebietszugehörigkeit:	Gemeinde Baruth/Mark Kreis Teltow-Fläming
Lage:	An der Birkenpfehlheide 2
Fläche:	249 692 m ²
Tatsächliche Nutzung:	249 692 m ² Industrie und Gewerbe

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:	Grundstück
Buchung:	Grundbuchamt Zossen Grundbuchbezirk Baruth Grundbuchblatt 1396 Laufende Nummer 40
Eigentümer/-in:	3 Brandenburger Urstromquelle GmbH An der Birkenpfehlheide 2 15837 Baruth/Mark

Dieser Auszug ist gesetzlich geschützt. Die Absicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe an Dritte ist der bereitstellenden Stelle vorher anzuzeigen. Bei der Veröffentlichung oder Weitergabe ist auf das Land Brandenburg als Inhaber der Rechte an den Geobasisdaten hinzuweisen. Die Regelungen des Urheberrechts bleiben unberührt (§ 10 Abs. 9 Brandenburgisches Vermessungsgesetz – BbgVermG – vom 27. Mai 2009 (GVBl.I/09, Nr. 08, S.166), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, Nr. 32)).

Bereitgestellt durch: ÖbVI David Bornemann, Poststraße 17a, 14943 Luckenwalde.

2.4 Werkslage- und Gebäudeplan

Anlagen:

- 2.4 Lageplan Revision 01.pdf

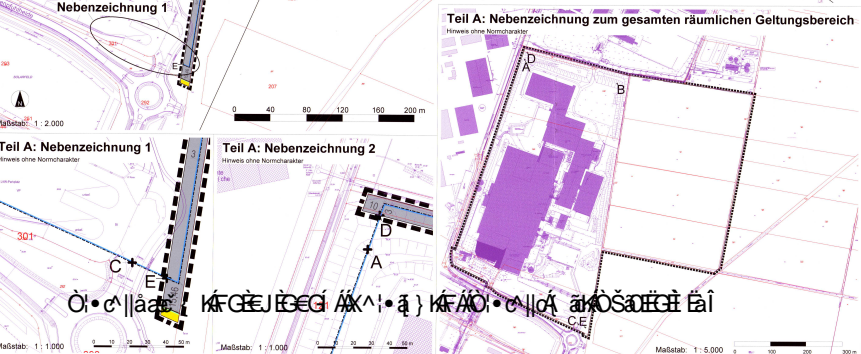
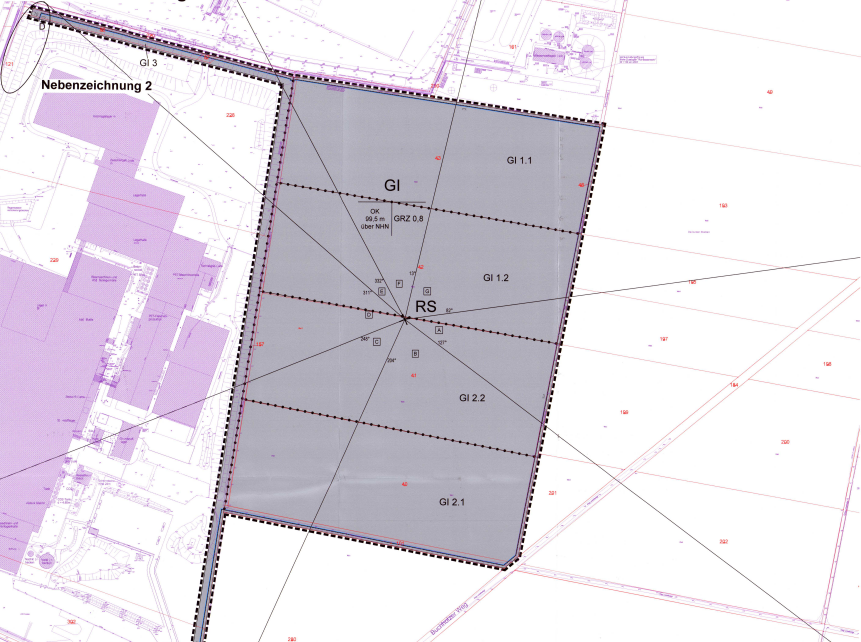
2.5 Auszug aus gültigem Flächennutzungs- oder Bebauungsplan oder Satzungen nach §§ 34, 35 BauGB

Hinweis: Der beigefügte Bebauungsplan Bernhardsmüh Brandenburger Urstromquelle ist im ersten Quartal 2025 in Kraft getreten. Da das Ausfertigungsdatum des Plans falsch datiert wurde, ist eine neuerliche Veröffentlichung des B-Plans im Amtsblatt am 25. April 2025 erforderlich, so dass der B-Plan rechtswirksam wird. In Abstimmung mit dem LfU soll dieser B-Plan Bestandteil dieses Antrags sein.

Anlagen:

- 2.5 Bebauungsplan.pdf
- Anhang_Karte_Biotope.pdf

Teil A: Planzeichnung



Nachrichtliche Übernahmen

Trickwasserschutzgebiet

Das Plangebiet befindet sich überwiegend in der Zone IV des Wasserschutzgebiets Lunderbuck.

Kampfmittelverdracht

Das Plangebiet befindet sich in einer Kampfmittelverdrachtfläche.

Hinweise ohne Normcharakter

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bernhardsmühl Brandenburger Urstromquelle“ umfasst nur einen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 0793 „Bernhardsmühl III 2. Änderung“ vom 09.05.2011. Die in dem Bebauungsplan „Bernhardsmühl Brandenburger Urstromquelle“ getroffenen Festsetzungen berühren lediglich einen Teil der Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 0793 „Bernhardsmühl III 2. Änderung“ vom 09.05.2011. Die übrigen Inhalte der Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 0793 „Bernhardsmühl III 2. Änderung“ vom 09.05.2011 behalten ihre Gültigkeit.

Die Beratung des Plangebiets darf nur in der Zeit von Oktober bis Februar stattfinden.

Es sind staubdicke Leuchten zu verwenden.

Die in Bezug genommenen Regelwerke und DIN-Vorschriften, wie z.B. die DIN 45691:2006-12, können bei der Stadterneuerung Baruth/Mark - Bürgerbüro - Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3034), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist.
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3766), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 170) geändert worden ist.
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauplanlinie und die Darstellung des Plansinhalts (Planzeichnungsverordnung - PlanZV) vom 10. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).

Planzeichnerklärung gemäß PlanZV

I. Art der baulichen Nutzung

(§ 9 Abs. 1 BauN)

Industriegebiet

II. Maß der baulichen Nutzung

(§ 9 Abs. 1 BauN)

0,8 Grundflächenzahl, hier 0,8

Höhe der Oberkante baulicher Anlagen als Höchstmaß in m über NN im System des Deutschen Haupthöhennetzes (DHHN2016)

hier 90,5 m über NN

III. Bauweise, Bauformen, Baugestalten

(§ 9 Abs. 2 BauN)

Baugestalt

IV. Verkehr

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauN)

Öffentliche Verkehrsfläche

Straßenbegrenzungslinie

V. Sonstige Planzeichen

(§ 9 Abs. 2 BauN)

Abgrenzung unterschiedlicher Teilflächen der Emissionskontingenterstellung

E Bezeichnung von Endpunkten der Baugestalten, hier E

Kontingenzgrenzen mit Abgrenzung gemäß TP 4 Abs. 1

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauN, Urstromquelle)

Rechtsbereich des Richtungssektors

(DIN 45691:2006-12 im TP 093 (TP 093) Koordinatensystem)

Grenze des zeichnerisch festgesetzten Teilbereichs des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

VI. Darstellungen ohne Normcharakter

Bezeichnung in Meter

VII. Darstellungen des Plangrundrisses

Planstücksignaturen mit Planstücknummer

Gebäude

Höhe in Meter über NN (DHHN2016)

Sonstige Topographie

Teil B: Textliche Festsetzungen

I. Geltungsbereich

TP 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst den in der Planzeichnung zeichnerisch festgesetzten Teilbereich sowie das in der Planzeichnung des Bebauungsplans Nr. 0793 „Bernhardsmühl III 2. Änderung“ vom 09.05.2011 festgesetzte Industriegebiet GI 1a.

(§ 9 Abs. 1 BauN)

Hinweis ohne Normcharakter: Der gesamte Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der „Nebenzonierung zum gesamten räumlichen Geltungsbereich“ zu entnehmen.

II. Art der baulichen Nutzung

TP 2 Zulässige Nutzungen im Industriegebiet

Im zeichnerisch festgesetzten Industriegebiet (GI 1a) sind, soweit sich aus den Absätzen 2 und 3 nichts anderes ergibt, folgende Nutzungen allgemein zulässig:

- Gewerbebetriebe aller Art einschließlich Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme aus solarer Strahlungsenergie oder Windenergie, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe;
- Tankstellen;

Abweichend von Abs. 3 lit. a sind an den Endverbraucher gerichtete Verkaufsstellen von Gewerbebetrieben (einschließlich Handwerksbetrieben) sowie Kioske, die der Versorgung der im Gebiet Beschäftigten dienen, ausnahmsweise zulässig.

(§ 9 Abs. 1 BauN)

Unzulässig sind:

- Betriebe und Einrichtungen, die nach § 1 der Zwölften Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Stoffalt-Verordnung - 12. BImSchV) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.3.2017 (BGBl. I S. 463, 3527) - zuletzt geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1320) - in der Anwendungsbereich der 12. BImSchV fallen, weil in ihnen Stoffe nach dem Anhang I der Verordnung in einem Umfang oberhalb der Mengenschwelle nach Spalte 4 der Verordnung hergestellt, verwendet oder eingeleitet werden; Satz 1 gilt nicht für Betriebe, die aus der Spalte der 12. BImSchV ausschließlich Wasserstoff im Sinne der Spalte 1 Nr. 2.44 des Anhangs I der Verordnung verwenden oder lagern;

b) Betriebsarten der Abfallklassen I bis III gem. Abfallverzeichnis 2002 des Abfallgesetzes des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (RdFV, V.3., 8804.25.1 „Abfälle zwischen Industrie- bzw. Gewerbebetrieben und Wohngebieten“ im Rahmen der Bauleitplanung und sonstige für den Immissionsschutz bedeutsame Abstände“) vom 6.6.2007 (MBl. NW Nr. 29 vom 12.10.2007, S. 659 f.);

c) Anlagen nach Nr. 3.12 und 10.17 Anhang 1 zur Verbot-Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2017 (BGBl. I S. 1440), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1799);

d) Wohnungen für Aufstiege- und Betriebschaffenspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet sind und im gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind;

e) Einzelhandelsbetriebe;

f) Betriebe des Beherbergungswesens;

g) Ferienwohnungen gemäß § 13a BauNVO;

h) Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke;

i) Wohnanlagen als eigenständige Hauptnutzung.

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

III. Maß der baulichen Nutzung

TP 3 Höhe der baulichen Anlagen

Der dritte Satz der textlichen Festsetzung 1.2.1 des Bebauungsplans Nr. 0793 „Bernhardsmühl III 2. Änderung“ vom 09.05.2011 wird aufgehoben.

Für zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans bereits bestehende bauliche Anlagen im räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans gemäß TP 1, die die festgesetzte maximale Höhe baulicher Anlagen vollständig oder in Teilen überschreiten, kann ausnahmsweise die Erweiterung, Änderung, Nutzungsänderung und Erneuerung auch über Überschreitung der festgesetzten maximalen Höhe baulicher Anlagen in diesem Bereich zugelassen werden, sofern sie ihre Bestandsfläche nicht überschreiten.

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauN (V.m. § 1 Abs. 5 und § 6 BauNVO)

V. Vorkkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen

TP 5 Emissionskontingenterstellung

Innerhalb der nachfolgend aufgeführten Teilflächen des Industriegebiets sind nur Betriebe und Anlagen zulässig, deren Lärmemissionen so weit begrenzt sind, dass sie in der folgenden Tabelle 2 festgesetzten Emissionskontingente L_{eq} gemäß DIN 45691:2006-12 weder tags (6:00-22:00 Uhr) noch nachts (22:00-6:00 Uhr) überschreiten werden.

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

(§ 9 Abs. 1 BauN)

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Beschlusses Nr. 26/20 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark in ihrer Sitzung am 07.05.2024.

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Der Bürgermeister

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

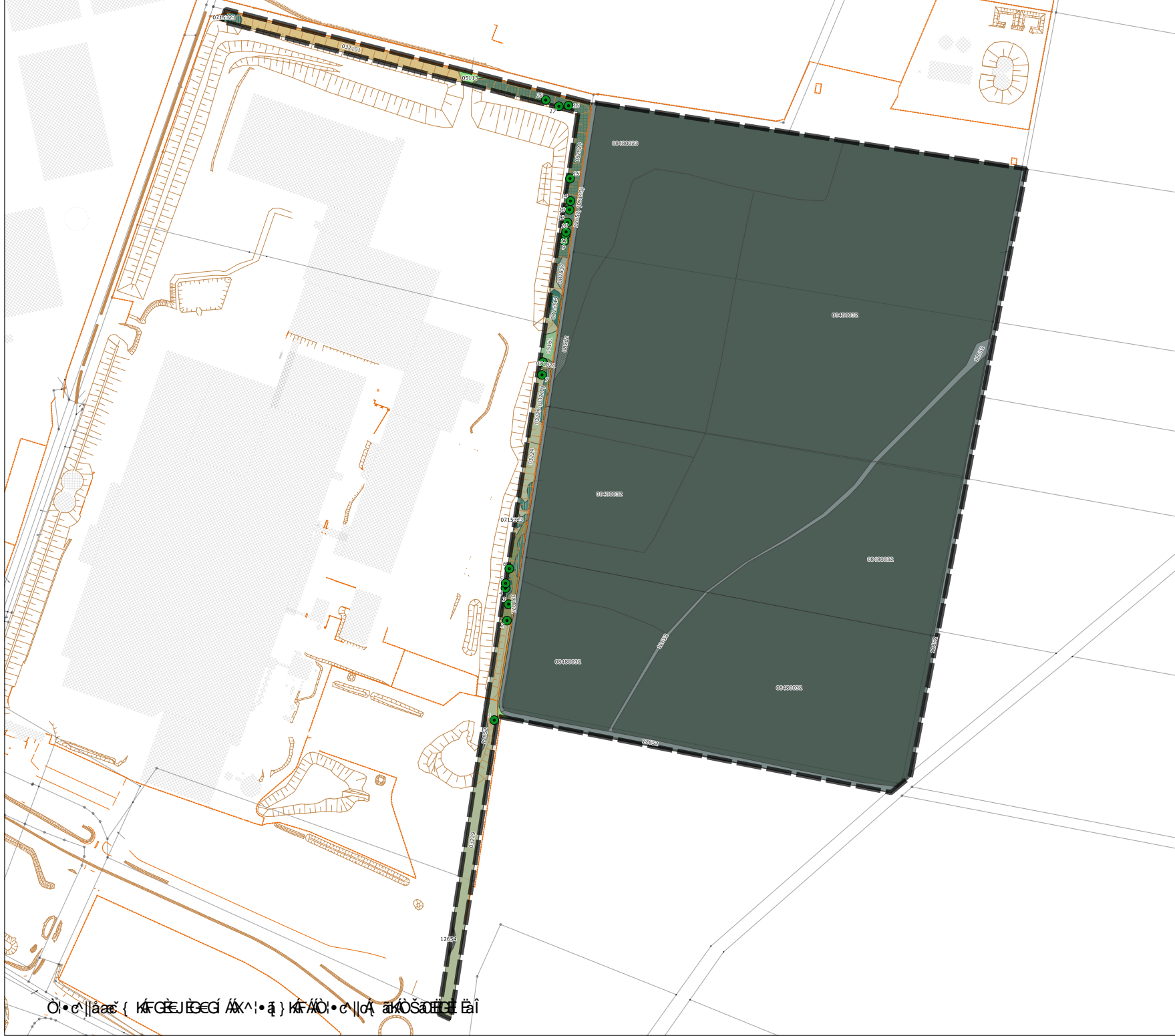
Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024

Baruth/Mark, den 21.05.2024



Biototypen

- 032101 Landreitgrasfluren, weitgehend ohne Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- 03229, sonstige ruderal Pionier- und Halbtrockenrasen
- 05113, Ruderal Wiesen
- 05161, artenreicher Scherrasen
- 071021, Laubgebüsche frischer Standorte, überwiegend heimische Arten
- 0715313, einschichtige oder kleine Baumgruppen, heimische Baumarten, überwiegend Jungbestände (<10Jahre)
- 0715323, einschichtige oder kleine Baumgruppen, nicht heimische Baumarten, überwiegend Jungbestände (<10Jahre)
- 08222, Heidekraut-Kiefernwald*
- 082817, Espen-Vorwald
- 08281, Vorwälder trockener Standorte
- 082824, Robinien-Vorwald
- 08480023, Kiefernforste, Sandrohr-Kiefernforst
- 08480032, Kiefernforste, Drahtschmielen-Kiefernforst
- 12652, Weg mit wasserdurchlässiger Befestigung
- 12654, versiegelter Weg

*Für den Heidekraut-Kiefernwald und für den Sandtrockenrasen besteht kein Biotopschutz gemäß Verordnung zu den gesetzlich geschützten Biotopen (Biotopschutzverordnung), Fragmente kleiner als 250m² bzw. 1000 m².

sonstige Hinweise

- geschützte Einzelbäume mit lfd. Nummer (per Augenschein verortet)
- Geltungsbereich Vorentwurf zum Bebauungsplan „Bernhardsmüh Brandenburger Urstromquelle“
- Landschaftsschutzgebiet „Baruther Urstromtal – Luckenwalder Heide“
- Flurstücke
- Topografie/ Wälle (Vermessung aus Bebauungsplan I/III 2. Änd.)
- Zäune

Bebauungsplan "Bernhardsmüh Brandenburger Urstromquelle" Stadt Baruth/Mark

Karte: Biotope und Baumbestand

büro hemeier
W. Barthel & Partner - Landschaftsplanung

Bearbeiter:
Dr. H. Köstler
Dipl.-Ing. C. Rodorff

Kartengrundlagen:
© GeoBasis-DE/LGB, dl-de/by-2-0, Digitale Orthophotos (Daten geändert), ALKIS 2022, Bebauungsplan I/III 2. Änd., Biotopschutzverordnung April/Juni 2023

2024

Maßstab: 1:2.000

im Orig. Din A2

Stand: 27.02.2024

2.6 Sonstiges